

Meinen verehrten Kunden sowie Nachbarn die ergebene Mitteilung, daß ich heute Sonnabend meine
Kind- und Schweine-Schlächterei
Steinweg Nr. 27
eröffnet habe, und bitte, das mir hiebei geschenkte Vertrauen auch ferner be-
wahren zu wollen, indem ich versichere, nur mit feinsten Waare zu bedienen.
Dachstuhl
H. Wachtel, Fleischermeister.

Stuttgarter Ziehungslisten
sind heute eingetroffen und bei mir für 15 Pfg zu haben.
Rothe & Loose 3. A. 30 S., Hauptgewinn 100,000 M.
Weimar-Loose 1. A. 11 Zieh. 10 A., Hauptgewinn 1. M.
d. 20,000 M.
Kieler Loose 1. A. 11 Zieh. 10 A., Hauptgewinn 50,000 M.
Richard Schrödel, Gr. Ulrichstr. 50, Halle a/S.

Abbruch! Abbruch!
der **Schweilerei Grabe Taise** am Bahnhofs Teufelthäl
sind 400,000 Marksteine, Kisten u. Borste, sehr gutes Balken (schichten),
400 Quadr. Mtr. Bohlen, 1000 Quadr. Mtr. Brett, Waldrahmen, gute
Stahlthüren, Wasserleit.-Zünden, gerade Treppen und Brennholz jeden Tag
billig zu verkaufen. **Dachstuhl-Anschluss.**

Frischgeschlossene Hasen,
vorzüglich im Geschmack, empfohlen
Krabs & Keller, Magdeb. Str. 7.

Haasenstein & Vogler, Act.-Ges.
HALLE a/S.
Schmiedestraße 20
Annoucen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Annahme von Inseraten
für das
Adressbuch für Halle,
Giebichenstein, Trotha und Cröllwitz
30. Jahrgang
bearbeitet nach neuen Aufnahmen und
amtlichen Unterlagen.
(Vergab von Otto Hendel)

Juwentar-Auktion.
Freitag den 20. November d. J. von Vormittag 10 Uhr
ab soll im früher Gastav Degen'schen Gute in Esch bei
Weichensfeld das **jämmtliche lebende u. todt**
Wirthschaftsjuwentar, sowie die noch vorhandene
Centz, öffentlich meistbietend verkauft werden.

Zum Verkauf kommen:
2 Pferde (Häufel), 4 Kühe (davon 2 gute Stämmler), 4 Schweine,
3 Ackerwagen, 1 Marktwaagen, 3 Wägel, 1 Krümmer,
3 Sägen, 1 Wägel, und 1 Glattwaage, 1 Drehmaschine,
1 Heilmittelmaschine, Futtergeräthschaft und ver-
schiedenes andere, was zur Landwirtschaft gehört. Ferner
25 Schaf Weiden, 20 Schaf Wollagen, 25 Schaf Wolle,
25 Schaf Felle, 11 Schaf Felle u. eine große Partie
Futterrüben. **Der Verkäufer.**

Materialgeschäft mit
Restaurant
in schönster Lage einer Stadt von
27,000 Einwohn. in Thür. zu ver-
kaufen. Preis 80,000 M. Nach-
zahlung 4-5000 M. Extraer Miet-
vertrag 1900 M. Jahres bei (ad
C. Faust, Gärtner 1/2b.

Verkauf.
Eine fast 3 Jahren im besten
Gange befindliche **landwirth-
schaftliche Maschinenbau-An-
stalt** mit sehr guten Werkzeugen
und Maschinen, neuen Gebäuden,
Grundstück 1/2 Weg. groß, gute
Wasserleitung, in hervorragender
Lage, in neuer Übernahme des
väterlichen Geschäfts für de Preis
von 18,000 M. sofort zu verkaufen,
auch kann ein Dampftriebwerk mit
übernommen werden. Offerten u.
N. 79 an **Gauleitner & Vogler**,
H.-G., Leipzig.

Für Capitalisten!
zur rationellen Ausnutzung
eines geschäftlich geschätzten Artikels
sind 3000 Mark gegen Gewinn-
beteiligung. Werthe 1/2. unter
G. B. 569 an **Haasenstein &
Vogler, A.-G., Halle a/S.**

4 Zimmer, eventl. mit
Wohnung, in einer kleinen Straße
entschieden schön gelegen, in guter
Lage, per sofort oder 1. 12. er.
zu mieten gesucht.
Offerten mit Preis sub
„Naturbeifunde“ an **Haasen-
stein & Vogler, Act.-Ges.,
Halle a/S., erbeten.**

Braunschw. Gemüse-Conserven
diesjähriger Ernte, in feinsten Qualität, zu sehr mässigen Preisen.
Rheinische Compotfrüchte
neuer Conservirung, grösstes Sortiment, ausserordentlich preiswerth, empfohlen
Pottel & Broskowski, Gr. Ulrichstrasse 28.
Fernspr. 193.

Wohlfeilste Text-Ausgabe.
Zehntes Tausend.
Bürgerliches Gesetzbuch
für das Deutsche Reich.
Mit Einführungsgeßetz und ausführlichem Sachregister.
Neudruckeiseher Abdruck.
Vorsätzliche Umfassung!

Starkes Holzfreies Papier, großer schwarzer Druck, dauerhafter Zeinwandband.
Geheftet 1.25 M., eleganter Leinwand mit Metallstift 1.50 M.
Bibliothek der Gesamt-Litteratur, Nr. 944-948.
Der Verlag hat seine vorzüglichste Bibliothek der Gesamt-Litteratur
mit Recht unter neuen Verhältnissen einverleibt. Ein sehr ansehnliches, nicht
weniger als 70 Seiten füllendes Sachregister bildet einen besonderen Beitrag
dieser Ausgabe; es erstreckt sich auf das Gesammte Gesetz und ist bei
seiner Genauigkeit, verbunden mit dem wichtigen Vortheil, wohl dazu geeignet,
dem Ganzen in weiten Kreisen willige Aufnahme zu finden. (Köln, 30g.)

Halle (S.) **Otto Hendel Verlag.**
Die Bibliothek der Ges.-Lit. enthält die Werke der Litteraturen
aller Völker in vortheilhaften Ausgaben. Kataloge in allen Buchhandlungen und
vom Verlage kostenfrei.

Pensionat,
verbunden mit höherer Mädchenschule,
Bad Ilmenau in Thür. (ad
Gewissenhafte körperliche u. geistige Pflege. Bedeutsamer wissenschaftl. Unterricht.
Gründl. Ausbildung in allen Zweigen des Hauswesens. Gelehrte Fremdspr.
u. Engländern im Hause. Bsp. u. Ref. durch die Schrift. **Malwine Mahr.**

Sachsen-Vereinigung Halle a/S.
Dienstag den 17. d. Mts. im Vereinslokal, Hotel und Clubhaus Weißes
Hof, Weinstraße 5, außerordentliche Versammlung, wozu sämtliche
Mitglieder freundlichst eingeladen sind. Eintrittskarten für den am 24. er.
stattfindenden Geschäftsabend sind dorthin zu entnehmen. **Der Vorstand.**

Deutsche Reichsfechtschule.
Schreibverband Halle a/S. und Umgebung.
Sonntag den 14. November er. Versammlung des Reichvereins
Selbig Nr. IV. im Vereinslokal Gr. Steinstraße (Holbig's Restaurant).
Tages-Ordnung: Aufnahme neuer Mitglieder. Geschäftsbericht.
Freitag Sonntag den 15. November Großer Familien-Abend, ver-
bunden mit humoristischer und musikalischer Unterhaltung zum Behen der
Freundschaft. Sämmtliche Mitglieder werden einladt, mit ihren Damen zu er-
scheinen. Fremde und Gönner der Hochschule sind willkommen.
Der Verbands-Vorstand. Uebef. 1. Vorsitzender.

Halle'scher Thierchutzverein.
General-Versammlung Mittwoch den 25. November Abends
8 Uhr im kleinen Saale des „Nathstellers“.
Rechnungslegung. Vorstandsbericht. Geschäftsliches.
A. W. Thamborn.

Halle'scher Thierchutzverein.
Die eingetragene berufliche Wittung veranlaßt uns, die Besitzer von
Hund- und Bachhunden an die **Pollster-Verordnung** vom 15. Juni 1893 zu
erinnern, welche sie verpflichtet, ihren Hunden ausreichenden Schutz gegen die
Wittung zu gewähren. Untere Agenten sind angewiesen, jede Unterlassung
zur Kenntlich zu bringen. **A. W. Dr. Thamborn.**

Ortskrankenkasse für das Schulpfortaer Gewerbe.
Generalversammlung Montag den 23. November Abends 8 1/2 Uhr in
Faulmann's Restaurant, Gartenstraße 7. - Tages-Ordnung: 1. Wahl
von 3 Revisoren zur Prüfung der Jahresrechnung. 2. Wahl von 3 Haupt-
männlich ausstehenden Vorstandsmitgliedern resp. **Schulpforta.** 3. Geschäfts-
liches. - **Arbeitsgeber und Kaffeemitglieder** werden freundlichst eingeladen. (r
Der Vorstand.

Orts-Krankenkasse der Weber, Wirker etc.
Sonntag, den 21. Nov., Abds. 8 Uhr im „Eiskeller“, Nicolaistraße
ordentliche General-Versammlung.
Tages-Ordnung: 1. Vorstandswahl. 2. Geschäftsbericht. 3. Wahl der
Revisoren. 4. Geschäftsliches.
Um recht zahlreicher Theilnahme, auch der Herren Arbeitsgeber, ersucht
Der Vorstand.

Städtische Sprach-Unterricht
der Italiener oder Napolitaner in gebührl.
Offerten unter R. 413 an G. B. d. 3.

Privatstunden werden erbeten.
Maiores in der Exped. d. Bl. 1894

Gründliche Nachhilfe
erth. Schülern ein erfahrener Phi-
loge. Beaufsichtigung der Schul-
arbeiten. Anfr. unter R. 1. 1242 an
Rud. Mosse, Brüderstr. 4. (r

Institut für Gesang und Klavier.
Ausstellung für Privat, Oper, Concert
u. **Reinhold** in kurzer Zeit billig. **Anton**
Benfion im Hause **Richterstr. 17, II. E.,**
Gr. Merseburger u. Königsplatz. (r

Tanz-Unterricht
erth. sich. u. schnell an jed. Tag. u. Abds.
Ad. Fröbe, Dönhauptstr. 2, III. (s

Gausjachtchen
nimmt an **Franz Reuter,** (r
Giebichenstein, Ankerstr. 5.

Damen-Kostüme
**W. Tauber u. geschmack. in jed. Aus-
führung angefertigt; solide Preise u.**
a. 2/3 garant. Anfertigung. 12, I. I.

Pfänder zum Verkauf bezieht mit
größter Bequemlichkeit.
Stau Berger, Mt. Sandberg 12, Hof I.

Herrengarderobe
einigt demich sauber, sowie Wenden,
**Reparaturen, Änderungen und Aus-
bügeln** wird sauber u. billigt ausgeführt
A. Berger, Giebichenstein
Gr. Sandberg 18, 3. I.

Thee's
neuester Cente
Souchong A 6.-, 4.-, 3.-,
Grüthee A 2.-
Melange-Thee A 6.-, 4.-
em Heftl. 10. 10.
A. Krantz Nachfolger
Chin. Thee-Handlung und
**Niederlage der Russ. Thee-
Export-Gesellschaft**
„Karawane“, Moskau.

Beste Qual. Specialität! Billige Preise.
Bogelfutter für in- und ausländische Vögel, für
Körner- und Weichfrüßer. (r
F. H. Schubert, Gr. Klausstr. 35.

Patente **Gr. 1878**
BERLIN
A. Kuhn & R. Deissler
Gebrauchsmuster

Marken im In- u. Auslande.
Patente
Dr. Haberlein & Co.
BERLIN, KARLSTRASSE 7.

Institut Rudow
Berlin W., Leipzigerstr. 12 besorgt f.
alle Plätze exact u. discreter Auskünfte
u. Ermittlungen jeder Art, Beobach-
tungen etc. sowie alle sonst. Vertrauens-
angelegenheiten. Prospeete kostenfrei.

Ausden-Gründungsanstalt, Bad Aßen.
Director: Dr. Oberstia, Broelcke u.
Dr. Gehrke, Wolter. (ad

Schularig
Sprach-Lehr-Institut für Erwachsene
Methode Berlitz

Sternstr. 8, part.
Konversation, Korrespondenz.
Englisch, Französisch.
Nationale Lehrkräfte.

Während des Unterrichts wird nur die
zu erlernende Sprache gesprochen.
Tages- und Abendklassen
für Damen u. Herren.

Frequenz des Magdeburger Instituts
1894-95: 57 Schüler,
1895-96: 288

Der Eintritt als Schüler des Instituts
kann jederzeit stattfinden, ebenso auch
der Austritt.
Prospeete gratis und franco.

Erste Landis-
Lehranstalt
STUTTGART

9 Marienstrasse 9. (ad
Beste Gelegenheit zu zelt-
genösser, tüchtiger Ausbil-
dung sowohl für das In- wie
das Ausland. - Eleven von
ca. 16-20 Jahren. - 3monatl.
Course. - Eintritt jederzeit.
Anf Wunsch Pension, Abgehen-
den sorgen wir für Stellung, im
Prospect und Ankauf durch den
Director: C. W. Jung.

Städtische Sprach-Unterricht
der Italiener oder Napolitaner in gebührl.
Offerten unter R. 413 an G. B. d. 3.

Privatstunden werden erbeten.
Maiores in der Exped. d. Bl. 1894

Gründliche Nachhilfe
erth. Schülern ein erfahrener Phi-
loge. Beaufsichtigung der Schul-
arbeiten. Anfr. unter R. 1. 1242 an
Rud. Mosse, Brüderstr. 4. (r

Institut für Gesang und Klavier.
Ausstellung für Privat, Oper, Concert
u. **Reinhold** in kurzer Zeit billig. **Anton**
Benfion im Hause **Richterstr. 17, II. E.,**
Gr. Merseburger u. Königsplatz. (r

Tanz-Unterricht
erth. sich. u. schnell an jed. Tag. u. Abds.
Ad. Fröbe, Dönhauptstr. 2, III. (s

Gausjachtchen
nimmt an **Franz Reuter,** (r
Giebichenstein, Ankerstr. 5.

Damen-Kostüme
**W. Tauber u. geschmack. in jed. Aus-
führung angefertigt; solide Preise u.**
a. 2/3 garant. Anfertigung. 12, I. I.

Pfänder zum Verkauf bezieht mit
größter Bequemlichkeit.
Stau Berger, Mt. Sandberg 12, Hof I.

Herrengarderobe
einigt demich sauber, sowie Wenden,
**Reparaturen, Änderungen und Aus-
bügeln** wird sauber u. billigt ausgeführt
A. Berger, Giebichenstein
Gr. Sandberg 18, 3. I.

Panorama.

Leipziger Straße 87, 1. Etage.
 Eintrittspreise zum Speisungspreis
 à 15 s. sind für die Mitglieder des
 Freytag-Gesangs-Vereins bei dem
 Steinbrücker & Jasper, Markt und
 bei Herrn C. Pritschow, Fernburger
 Straße 28, für die Mitglieder des
 Bahnhofs-Gesangs-Vereins in den
 Säulenhallen des Vereins, für die
 Mitglieder des Allgemeinen Gesangs-
 Vereins in den Verkaufsstellen des
 Vereins zu haben.

Bernburg a. S.
Hôtel Schwarzer Adler.
 Altrenommiertes Logierhaus.
 Für Geschäftsreisende der billigste,
 feinste Aufenthalt. Gute Betten.
 Logis von 1 Mark an. Sotellagen
 zu jedem Anze in der Wahl. (ad
 Reserver: Herr. Märten.

„Zur Wartburg.“
 Leisingstraße 20.
Ganzneue Damenbedienungs.
Hôtel & Restaurant Merkur
 Joh. H. Kaufmann,
 Gändel- und Bernburgerstr.-Eck.
 Geinge meine Verhältnisse in empfeh-
 lende Erinnerung. Weinberg guter
 Mittagstisch im Abonnement 90 s.

Unterem heutigen Tage wird das allen Hallenfern wohlbekannte Restaurant

Alte Halloria

Brüderstraße Nr. 2, wieder geöffnet. — Wir haben in hiesige einen — **Special-Ausschank** —
 unterer auf der Internationalen Ausstellung zu Berlin 1896 mit der Goldenen Medaille prämierten
 Bier überreicht und empfehlen das Unternehmen dem geneigten Wohlwollen der Besucher von Halle
 und Umgegend.
 Gochatschingsbott

Feldschlößchen-Brauerei A.-G.
 Eilenburg.

Begnehmend auf obige Annonce mache ich den verehrten Einwohnern von Halle und Umgegend
 die ganz ergebene Mitteilung, daß ich am heutigen Tage das altbekannte Restaurant

Alte Halloria, Brüderstraße 2,

übernommen habe.
 Die Räume sind neu hergerichtet und bieten den mich besuchenden Gästen einen angenehmen und
 gemüthlichen Aufenthalt.
 Für gute Speisen und Getränke, insbesondere für ein **hochfeines Glas Bier** aus der Feld-
 schlößchen-Brauerei A.-G. Eilenburg werde ich stets Sorge tragen und bitte, mein Unternehmen durch
 recht zahlreichen Besuch freundlich unterstützen zu wollen.
 Halle a/S., den 14. November 1896.

Schachtelungsvoll und ergebent
Julius Liebelt.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Mus.-Regts. Nr. 36.
 Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Wintergarten.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Mus.-Regts. Nr. 36.
 Entrée 30 Pfg. O. Wiegert.

Freyberg's Garten.

Sonntag den 15. November von 3 1/2 Uhr an

Grosser Ball.

Höflich einladend O. Gümsel.

Grand Hôtel Bode

Hôtel allerersten Ranges.
 Elektr. Licht. Centralheizung.
 Feinste Küche.

Zur Abhaltung von Familien-Festlichkeiten, Versammlungen etc. halten
 unsere beiden
prachtvollen Säle
 mit direct anstossenden Nebenräumen bestens empfohlen.
 A. Bode & Hohlheim.

Paradies.

Heute Sonnabend **Pökelknochen.**

Gasthof z. schw. Bär (Restaur. Cambrinus)

Bärgerasse 2. W. Müller. Dicht am Markt.
 Neben Sonntag Fricassée von Hahn oder Zunge.

Hôtel zur Börse

Fernsprecher 794. Marktplatz.
Kulmbacher Exportbier
 aus der altrenommierten Brauerei von J. W. Reichel, Kulmbach,
 empfehle in Flaschen 15 Stück 3 Mk. frei Haus. P. Sänderhauf.

Hôtel & Restaurant „Zur Tulpe“

Neben Theater und Universitätsstr. Zimmer von 1,50 an.
Saal mit gr. Neben-Räumen
 zur Abhaltung von Hochzeiten, Commorien, Festsitzen etc. unter cou-
 lanten Bedingungen. Vorstehend **Paul Händorf.**

Burg-Reideburg,

Gasthof „Zur Nachtigall.“
 Sonnabend, Sonntag und Montag zu **Kirmess** ladet freund-
 lich ein **Wilhelm Winter.**

Luther-Feier

Sonntag den 15. November Abends 8 Uhr im Saale des Volkshochschulgebäudes
 an der neuen Promenade.
 1. Eingangswort. Prof. D. Haupt. 2. Vorträge im Anschluss. Ober-
 bürgermeister und Superintendent Herrmes, Hallesisch. 3. Worte der Ge-
 meinde an die Tage von Dornsdorf und Woms. Prof. D. Weislag.
 Der Vorstand des Zweigvereins des Evang. Bundes.
 S. u. u.

Neue Sing-Akademie.

Mittwoch den 15. Nov. Abends 7 Uhr im Volksschulsaale

Vorfeier des Todtenfestes.

Psalm 42 von Mendelssohn-Bartholdy, vier Sätze.
 Trauermusik von Mozart. Requiem von Cherubini.
 Nummerierte Billets zu Mk. 2,00 | bei Herrn Neabert,
 „ „ „ „ „ 1,00 | Poststr. 6.
 Für Generalpl. Dienstag 3 1/2 Uhr . . . 1,00 | Dasselbst Sperrsitze für
 Texte „ „ 0,10 | zuz. Mitglieder.
 Ende des Concertes 8 1/2 Uhr.

Brug zum grünen Kranze.

Morgen Sonntag
 von Nachmittags 4 Uhr ab **Gesellschafts-Kränzchen.**

„Coburger Bier-Ausschank“

(Dresdener Bierhalle).
 Dienstag den 17. November 1896
„Zähltagfest“
 wozu freundlich einladet **Ad. Borsch.**

Achtung.

Freunde und Bekannte lade hiermit
 zu der am Sonntag den 15. November
 stattfindenden
Kirmessfeier
 freundlich ein.
Gasthof z. Neuhof, Trohna.
 W. Bruchhardt.

Oppin.

Im Saale des Herrn Rapsilber
 Sonntag den 15. Nov. Abds. 1/8 Uhr
Theater.

Herrmann's Bier- und Speise-Tunnel

Dieere Weisweg Straße 54.
 Als Specialität hierof
Pöfelknochen mit Zuerhof 10 s.
 1/2 Schl. Rind. Export 1/2 Nr. 15 s.
 ff. Lagerbier 10 s.
Otto Herrmann.

Täglich frische Pfahlmuscheln,

höchste Zubereitung.
Oscar Stöpel,
 „Wettiner Hof.“

Deutscher Gesang-Verein.

Unser **Ball** findet Sonntag den
 15. November Abends 8 Uhr in der
Kaiser Wilhelm's-Halle
 statt, wozu freundlich einladet
 Der Vorstand.
 Nachmittags von 4 Uhr ab
Kränzchen.

Allg. Hallischer Turnverein

Sonntag den 15. No-
 vember im Vereinslokal
 Petzold's Restaurant
Unterhaltungsabend
 Zahlreiches Erscheinen
 erwünscht.

Schopenhauers

Freunde der Philosophie (nomen-
 tech der Geist und Unsterblichkeitsfrage)
 werden behufs Bekräftigung der event.
 Gründung einer Vereinigung freund-
 lichst ersucht, ihre Abwesenheit
 Vitam impendere vero in der 2. Et-
 ze des hiesigen Sitzungssaals nieder-
 legen zu wollen.

Halle'scher Lehrerverein.

Sitzung Dienstag den 17. November
 Abends 8 Uhr in der „Zulpe“
 Tagesordnung: 1. Vortrag des
 Sen. Kosenbaum: „Heber Grund-
 sätze und Organisation des Schul-
 systems der altchristlichen Volksschule“.
 2. Verlesung eines Gesanges. 3. Mit-
 theilungen.

Polytechnische Gesellschaft.

Dienstag den 17. November Abends
 8 1/2 Uhr Versammlung in den Kater-
 fällen 1. Etz. Vortrag des Herrn
 Augusten F. Pamp: „Die geographische Verbreitung Deutsch-
 lands an der Karte Weltanschauung
 L. S. 190.“
 Gäste sind sehr willkommen.

Gärtner-Verein

von Halle und Umgegend.
 Sonnabend den 14. Novbr. Abds. 8 Uhr
Feiung.
 Tages-Ordnung: „Ueber den
 Winterich der Rosen u. Sträucher.“
 Der Vorstand.

Techniker-Verein Halle a/S.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Verantun-
 lung in der „Dresdener Bier-
 halle“, Frankenberg 1. Etz. (x
Nettungs-Compagnie
 bei Feuersgefahr.
 Montag den 16. November Abends
 8 1/2 Uhr General-Versammlung in
 „Bauer's Restaurant“, Harmonienstr. 4
 Tagesordnung: Rechnungslegung,
 Wahl des Vorstandes, Geschäftliches.
 C. A. Haedicke.

Anführungen im Stadtheater.

Wilhelm Tell.

Schauspiel
 von Friedrich Schiller.
 Mit Schillers Portrait und einem
 Kärtchen.
 Gebefelt 25 Pfg., gebunden 50 Pfg.
 (Bild. d. Verl.-Lit. Nr. 5.)
 Halle S. Otto Hendel Verlag.

Stadttheater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Roth.
 Sonnabend den 14. November
 57. Vorst. 12. Vorst. außer Abonnement.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.
 Sämmtliche Umtauschloosen sind gültig.
 Neu einberufen:

Wilhelm Tell.

Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.
 Sonntag den 15. November
 Abend 8 Uhr
 9. Fremden-Vorst. bei hohen Breßen.
Die Regimentstochter.
 Komische Oper in 2 Akten von Donizetti.
 Urauff.:
Großes Ballet-Divertissement.
 Zum Schluss:
In Civil.
 Schwan in 1 Akt von Guit. Kadelburg.
 Abends 7 Uhr
 58. Vorst. 46. Abonnement-Vorstellung.
 Farbe rotb.

Der Freischütz.

Romanische Oper in 4 Akten von Fr. Schub.
 Musik von C. M. v. Weber.
 Urauff.:
Die Königin der Irren.
 Lustspiel in 3 Akten von W. Schaferspeare.

Montag den 16. November
 59. Vorst. 13. Vorst. außer Abonnement.
 Neues Ballet in der italienisch-
 Primadonna Francesca Pavesotti.
Traviata
 (Violetta)
 Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi.
 Violetta Valery: Fr. Pavesotti a. G.
 Berlinen-Verzeihung folgt in der
 Sonntag's-Ausgabe.

Dienstag unbekannt.
 Mittwoch feine Vorstellung.
 Donnerstag zweites und letztes Gaf-
 spiel von Signorina Francesca Pavesotti:
 Lucia von Lammermoor.
 Freitag bei kleinen Preisen: Die Gleders-
 man's.
 Sonnabend unbekannt.

Thalia-Theater

(Geiststraße Nr. 42a).
 Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr
 Fandenverstellung bei kleinen Preisen
 (Barquet 75 u. 50 s. Gallerie 30 s.)
Der Königsleutnant.
 Lustspiel in 4 Akten von Carl Gutzkow.
 Abends 7 1/2 Uhr

Ein gemachter Mann.

Gr. Gangaßpfeife in 5 Akten von
 Jacobson.
 Kassenöffnung: Nachmittags 3 Uhr,
 Abends 6 1/2 Uhr.
 Montag:
Die Handwerker.
 Schauspiel in 4 Akten v. C. v. Widenbruch.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.
 Sonntag den 15. November
Schluß des Spielplans!
 Die Götter Anna und Sieg-
 mund. — Do Vry's, Gallerie
 „Linder“ Meistertweife (geb. Zamen).
 — Die Familie Zurgulap, indianische
 Compagnie, Equilibristen und Kraft-
 balancerie. — Herr Francois Nivins
 mit seinen „atombühnen“ Akten. —
 Herr Henry de Vry, Musiker und
 Charakteristiker. — Meist. Manzoni
 und Amoros, musikalische Vorles-
 komödianten. — Fräulein Klara
 Konrad, Weber's u. Walzer-Sängerin.
 Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Jeden Sonntag
 Nachmittags 4 - 6 Uhr
Große
Nachmittags-Vorstellung.
 Herr. Baumüller, Feiwicker u. s. w.
 haben das Recht, auf je ein Billet ein
 Stück frei dazu mitzubringen.

Auswärtige Theater.

Sonntag den 15. Novbr.
 Magdeburg (E. Inditz): Radon: Unbide.
 Abends: Gebildete Weiden.
 D. Han (Gottl.): Demchen am Bord.
 Weimar (Gottl.): Der Brovost.
 Altona (Gottl.): Gaspardus.
 Frankfurt (Gottl.): Wachen. Die offizielle
 Neu. Abends: Der Fiedel.
 Koblenz (Gottl.): Robert der Teufel.
 Weimaringen (Gottl.): Die Wildauer.

Neu!
Restaurant & Café Bavaria.
 Spire Nr. 9.
 Eravonni Jrzekowiak.
3 B.
 20./11. 6 1/2 M. B. Br. (a)



Vom 25.—28. November
unwiderruflich

Ziehung.

Letzte
Berliner Gewerbe-
Ausstellungs-Lotterie.

11482 Gewinne, Werth:

1 Gew. à 25000 M.	100 Gew. à 300 M.
1 " à 15000 "	150 " à 200 "
1 " à 10000 "	300 " à 100 "
1 " à 5000 "	300 " à 50 "
3 " à 2000 "	400 " à 25 "
5 " à 1000 "	500 " à 15 "
20 " à 500 "	600 " à 10 "
und 9100 Gewinne von zusammen 45500 "	

250000 M.

Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark (Porto und Liste 20 Pfg.)
empfiehlt und versendet gegen Briefmarken oder gegen Nachnahme

Carl Heintze,

Berlin W., Unter den Linden 3.
Reichsbank-Giro-Conto. Telegramm-Adresse: „Lotterieb. Berlin“

